Olaba f haplen ann

Schenberg.

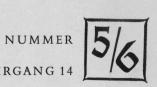
NSCHNITT

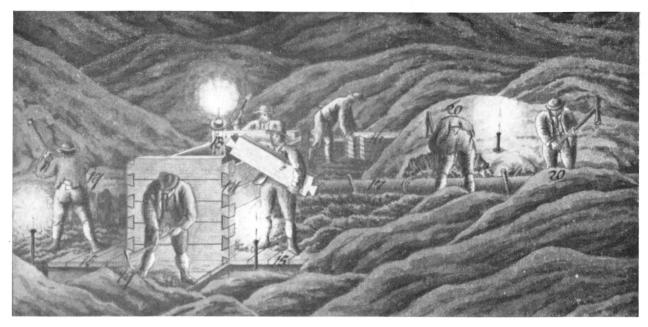
für Kunst und Kultur im Bergbau



Peitschrist 2

JAHRGANG 14





Der erste Aufsatz des vorliegenden Heftes behandelt eine "Salzbergs-Manipulationsbeschreibung", die um 1837 im Salzkammergut entstanden ist. Mit ihren prachtvoll aquarellierten Federzeichnungen auf 73 Tafeln gilt sie als die älteste bebilderte Darstellung des alpinen Salzsolebergbaus. Elf Farbreproduktionen wurden erstmals in dem Wandkalender 1962 der Gewerkschaft Eisenhütte Westfalia Lünen in Ausschnittvergrößerungen wiedergegeben. Die Abbildung dieser Seite zeigt das Nachführen des Abflußkastens in einem Laugwerk des Salzbergs zu Ischl.

en Mitgliedern der Vereinigung der Freunde von Kunst und Kultur im Bergbau und allen Lesern des »Anschnitt« ein gesegnetes und glückliches Jahr 1963

Dr.-Ing. Heinrich Winkelmann

## DER ANSCHNITT

Jahrgang 14, Nr. 5/6 Bochum, Dezember 1962

## IN DIESEM HEFT:

Othmar Schauberger	Gerhard Eis		Günther Probszt	
Die Salzbergs-Manipulations- beschreibung des k. k. Bergschaffers	Die Wünschelrute in unbekannten Handschriften und Frühdrucken	S. 30	Österreichische Bergleute im Kamp gegen die Türken	of S. 41
Michael Kefer S. 3			Ewald Rolf	
Herbert Wolf	Bruno Zimmel		Die stille Nacht	S. 46
Sage und Volksglaube der Bergleute bei Mathesius S. 16	ein schwerer Stoff von wein- gelber Farbe, früher Solaröl — jetzt Petroleum genannt	S. 34	Friedrich Morton Die Hallstätter "Kerntragerweiber"	' S. 49
	Jetzt Fetroleum genamit	5. 54	Franz Kirnbauer	
Walter Schellhas	Fred Lebeter		Das jungsteinzeitliche Hornstein-	0 = 1
Der kursächsische Oberberghaupt-	Die Einführung von Schienen-		bergwerk in Mauer bei Wien	S. 51
mann Abraham von Schönberg S. 20	wegen im englischen Bergbau	S. 37	Kulturumschau	S. 55

Abbildungsnachweis: S. 1—15 Verfasser; S. 20, 21, 23, 24 unten, 25 Bücherei und Archiv der Bergakademie Freiberg i. Sa.; S. 24 oben Stadt- und Bergbaumuseum Freiberg i. Sa.; S. 26—29, 39 Vereinigung der Freunde von Kunst und Kultur im Bergbau; S. 33—35 Verfasser; S. 37 Bergbau-Museum Bochum; S. 43—47 Heeresgeschichtliches Museum in Wien; S. 49, 50 Verfasser; S. 51—54 Prähistorische Sammlung des Naturhistorischen Museums in Wien; S. 55 National Coal Board, North Eastern Division, Worsbrough Hall.

Unser Titelbild: Salzberghäuer vor Ort. Ausschnitt aus einer aquarellierten Federzeichnung in der "Manipulationsbeschreibung" des Bergschaffers Michael Kefer aus dem Jahre 1837. Vgl. dazu den Aufsatz von Oberbergrat Dipl.-Ing. Othmar Schauberger auf den Seiten 3—14 dieses Heftes.